

Temperaturwächter
Temperature Detector
Détecteur de température

Montage- und Betriebsanleitung
Installation and operating instructions
Instructions pour le montage et l'utilisation

7002070

D

GB

F



D

**Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme
des Temperaturwächters diese
Montage- und Betriebsanleitung
vollständig durch.**

Inhaltsverzeichnis

Produktmerkmale	4
Funktionsweise	5
Im Alarmfall!	6
Technische Daten	7
Montageorte	8
Ungeeignete Montageorte	8
Täuschungsalarme	9
Montage und Inbetriebnahme	9
Betriebs- und Warnsignale	11
Sicherheitshinweise	12
Wartung und Pflege	13

Produktmerkmale

- Batteriebetriebener Temperaturwächter zur schnellen Erkennung von offenen Bränden.
- Testknopf zur manuellen Funktionsprüfung und automatischer Funktionstest.
- Optische und akustische Alarmmeldung (Warnton ca. 85 dB(A)).
- Batterie-leer, Störungs- und Ausfallmeldung mittels Leuchtdiode und kurzem Signalton.
- Einfache Montage ohne Kabelverlegung.
- Batteriefachkontrolle; ist im Temperaturwächter keine Batterie eingelegt, lässt er sich nicht im Sockel arretieren.

Funktionsweise

Der Temperaturwächter erkennt und meldet frühzeitig offene Brände. Er reagiert auf eine Temperaturerhöhung der Umgebung. Ein Halbleiterelement in der Messkammer erfasst die Temperaturänderung. Die Temperaturänderung wird als eine Widerstandsänderung erfasst, elektronisch ausgewertet und löst dann die entsprechenden Warnsignale aus.

Im Alarmfall!

Treffen Sie sofort geeignete Maßnahmen, die Ihr Leben und das anderer Personen schützen!

- Schließen Sie nach Möglichkeit alle Fenster und Türen.
- Bewegen Sie sich möglichst nah über dem Boden, damit Sie nicht den Brandgasen ausgesetzt sind.
- Begeben Sie sich nach draußen und kontrollieren Sie, ob alle Bewohner die Wohnung/das Haus verlassen haben.
- Leiten Sie entsprechende Maßnahmen (z.B. Notruf) ein.
- Zur Bekämpfung kleinerer Brände eignet sich meistens Wasser.
- Benutzen Sie auf keinen Fall Wasser bei brennendem Fett oder Öl sowie bei brennenden Elektrogeräten. Hier sollten Sie eine Löschdecke zur Hand haben.
- Rufen Sie im Zweifel immer die Feuerwehr und geben Ihre exakte Anschrift, eine Beschreibung des Brandes sowie eine Angabe zu Verletzten an.
- Sorgen Sie für freie Anfahrtswege.

Technische Daten

Messprinzip	Widerstandsänderung/Halbleiter Temperaturfühler
Anschschwelle	Anstieg der Raumtemperatur über 57 °C
Spannungsversorgung	9 V Blockbatterie
Stromaufnahme in Ruhe	< 16 µA
Stromaufnahme im Alarmzustand	ca. 30 mA
Betriebsumgebungstemperatur	+5...+65 °C
Lagertemperatur	+5...+65 °C
Umgebungsfeuchte	0...80% relative Feuchte, nicht kondensierend
empfohlener Batterietyp	Blockbatterie IEC 6F22, 9 V
Batterieausfallsignal	akustisch, 1 Signal/Minute, ca. 30 Tage
Sensordefektsignal	LED-Puls und verzögertes Beep
Einzelanzeige	LED, rot
akustischer Alarm	ca. 85 dB(A) (1 m)
Batterielebensdauer (ohne Alarm)	ca. 2 Jahre (bei Typ > 300 mAh)
Schutzart	IP 20
Gehäuse	Kunststoff, Farbe RAL 9010
Abmessungen	Höhe: 73 mm, Durchmesser: 80 mm
Gewicht	ca. 150 g
Überwachungsfläche	ca. 25 m ²
Montageort	Decke

Montageorte

- Der Temperaturwächter wird an der Decke – Deckenmitte – montiert
- Raumhöhe maximal 4 m.
- Überwachungsfläche max. 25 m², d.h. Montage in jedem Zimmer, Flure bzw. Etagen.
- Montage dort, wo Rauch, Dampf und Staub den Einsatz von Rauchwächtern verhindert, z. B. Küchen, Werkstätten.

Ungeeignete Montageorte

- Im Nahbereich von Backöfen und Herden.
- Standorte wo Wasserdampf, Sonneneinstrahlung oder andere Wärmequellen die Umgebungsluft stark aufheizen.
- Standorte, an denen die Umgebungsbedingungen nicht den technischen Daten entsprechen.

Täuschungsalarme

Trotz Täuschungsalarmlogik können Temperaturwächter unter ungünstigen Bedingungen Alarme auslösen.

Bitte beachten Sie diese Umstände bei der Auswahl des Montageorts. Sollte der Temperaturwächter wiederholte Täuschungsalarme auslösen, plazieren Sie ihn bitte an einem alternativen Ort.

Montage und Inbetriebnahme

Bitte installieren Sie den Temperaturwächter nach folgenden Schritten:

- Den Temperaturwächter (Abb. 1, B) durch Drehen nach links aus dem Sockel (A) nehmen.
- Den Sockel mit dem beiliegenden Montagematerial an die Decke montieren (Maße siehe Abb. 2).
- 9-V-Blockbatterie mit dem Batterieanschluss (4) verbinden und in den Batteriehalter (1) stecken.
- Den Temperaturwächter ohne Gewaltanwendung in den Sockel führen und nach rechts drehen, bis er einrastet.

Achtung: Sollte die Batterie nicht eingesetzt sein, lässt sich der Temperaturwächter nicht arretieren.

- Abschließend die Funktion des Temperaturwächters mit dem Testknopf (3) prüfen. ertönt der Warnton, arbeitet der Temperaturwächter korrekt. ertönt kein Warnton, überprüfen Sie die Batterie bzw. tauschen diese gegen eine neue aus.

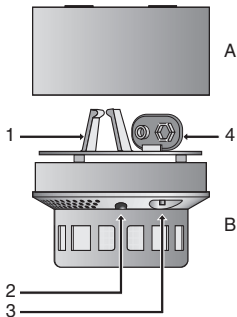


Abb. 1 Montage

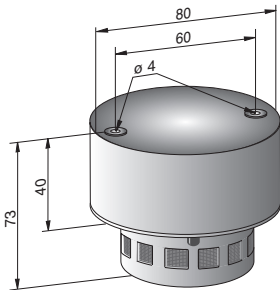


Abb. 2 Montagemaße

Betriebs- und Warnsignale

Der Temperaturwächter prüft alle 8 Sekunden die Temperatur. Steigt die Temperatur plötzlich über 57 °C an, so misst das Gerät in den nachfolgenden drei Zyklen, ob die Temperatur weiterhin über 57 °C liegt. Anschließend werden nochmals 3 Messungen ohne Verzögerung durchgeführt und danach Alarm ausgelöst.

Wenn die Messkammer nach einem Alarm wieder auf normale Zimmertemperatur zurückgegangen ist, setzt sich der Temperaturwächter innerhalb von 30 s automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

Signal	Bedeutung
lauter Intervall-Warnton, rote Leuchtdiode blinkt	lokaler Feueralarm
kurzer Signalton im Minutentakt, gleichzeitig kurzes Blinken der Leuchtdiode (bis etwa 30 Tage)	Batteriewechselanzeige, Batterie muss ausgetauscht werden
kurzer Signalton im Minutentakt, sowie zeitversetztes Blinken der roten Leuchtdiode	Störung der Temperaturerkennung (Temperaturwächter austauschen)
kurzes Blinken der roten Leuchtdiode im Abstand von etwa 40 s	automatischer Selbsttest, normaler Betriebszustand

Sicherheitshinweise

- Der laute Warnton kann das Gehör schädigen. Wir empfehlen Ihnen, bei der Durchführung des manuellen Tests einen Mindestabstand von 40 cm zwischen Temperaturwächter und Ohr einzuhalten sowie den Test nicht länger als 10 Sekunden ablaufen zu lassen.
- Bei Gehörlosen ist ein Warnlicht oder ein Rüttelkissen zu installieren. Diese können von einem Temperaturwächter mit Relais- oder Funkmodul angesteuert werden.
- Temperaturwächter löschen keinen Brand. Bei Alarm ist der Brandherd aufzusuchen und gegebenenfalls die Feuerwehr zu alarmieren (siehe „Im Alarmfall“).
- Der Temperaturwächter arbeitet nur mit einer funktionstüchtigen, korrekt eingelegten Batterie.
Wiederaufladbare Batterien (Akkus) oder Netzgeräte dürfen nicht verwendet werden, sie können Funktionsstörungen oder vorzeitigen Ausfall des Geräts hervorrufen.
- Der Temperaturwächter überwacht einen bestimmten Bereich im Umfeld seines Montageortes und nicht unbedingt andere Zimmer oder andere Stockwerke (siehe auch: „Auswahl des Montageortes“).
Installieren Sie daher ausreichend viele Temperaturwächter, um optimalen Schutz zu gewährleisten.



- Der Temperaturwächter sollte im gesamten Wohnbereich zu hören sein. Installieren Sie gegebenenfalls zusätzliche Signalquellen, z.B. eine Hupe, Menschen unter Alkohol- oder Drogeneinfluss werden von dem Signalton möglicherweise nicht alarmiert.
- Besser und früher erkennen Rauchmelder einen Brand in der Entstehungsphase. Deshalb sollte der Temperaturwächter dort eingesetzt werden, wo ständig Störsignale wie Rauch, Dampf oder Staub (z. B. Mehlstaub, Kalkstaub etc.) auftreten, die einen Rauchmelder täuschen können.
- Temperaturwächter melden nicht die Rauchgefahr und schützen nicht vor dem Erstickungstod oder Rauchvergiftung. Bevor der Temperaturwächter einen Alarm auslöst, können bereits tödliche Rauchkonzentrationen im Raum entstanden sein!

Wartung und Pflege

Um die Funktionssicherheit des Temperaturwächters zu erhalten, beachten Sie bitte folgende Punkte:

Wenn der Temperaturwächter sich im Minutentakt mit kurzen Signaltönen und gleichzeitigem Blinken der Leuchtdiode meldet, ist die Batterie auszutauschen. Verwenden Sie nur 9-V-Blockbatterien; nach IEC 6F22.



Achtung!

- Keine Akkus verwenden.
- Batterie nicht im Alarmzustand wechseln.

Monatlich

- Drücken Sie den Testknopf;
 - ertönt der Warnton, arbeitet der Temperaturwächter korrekt
 - ertönt der Warnton nicht, prüfen Sie bitte die Batterie; bleibt der Test weiterhin negativ, muss der Temperaturwächter ausgetauscht werden.

Temperaturwächter
Temperature Detector
Détecteur de température

GB

Montage- und Betriebsanleitung
Installation and operating instructions
Instructions pour le montage et l'utilisation



GB

GB

Please read through these installation and operating instructions completely and carefully before putting the temperature detector into service.

Table of Contents

Product features	18
Operating principle	19
In the event of an alarm	20
Technical data	21
Choice of location	22
Unsuitable locations	22
False alarms	23
Installation and putting into service	23
Operating and warning signals	25
Safety instructions	26
Maintenance and care	27

Product features

- Battery-powered temperature detector for prompt detection of flaming fires.
- Test button for manual functional check plus automatic self-test.
- Visual and acoustic alarms (sounder approx. 85 dB (A)).
- LED and short beep indicate low battery power, faults and detector failure.
- Easy installation with no cabling.
- If no battery is fitted, the temperature detector will not click into place.

Operating principle

The temperature detector detects flaming fires promptly and gives an alarm. It is triggered by a rise in temperature of its environment. A semiconductor device in the sensing chamber measures the change in temperature by means of the change in resistance. This is then evaluated electronically to initiate the alarm signal.

In the event of an alarm

Take appropriate action immediately to protect your life and that of others!

- Whenever possible close all windows and doors.
- Crouch as low as possible when evacuating the building to avoid exposure to gases from the fire.
- Escape to the outside of the building and verify that all occupants have also left the apartment or house.
- Take any other necessary action (e.g. making an emergency call).
- Water is usually suitable for extinguishing small fires.
- Do not under any circumstances, however, use water on burning fats or oils, or on burning electrical equipment. In these cases you should use a fire blanket.
- Whenever in doubt always call the fire brigade, giving your exact address, a description of the fire and details of any injuries to persons.
- Ensure that there is unobstructed access for emergency vehicles.

Technical data

Measuring principle	semiconductor temperature sensor, shifting resistance
Response threshold	increasing temperature over 57 °C
Operating voltage	9 V rectangular battery
Quiescent current	< 16 µA
Current in alarm condition	approx. 30 mA
Ambient service temperature	+5 °C to +65 °C
Storage temperature	+5 °C to +65 °C
Ambient humidity range	0 to 80 % relative humidity, non-condensing
Recommended battery type	rectangular battery IEC 6F22, 9 V
Battery low power signal	acoustic, 1 signal/minute, for about 30 days
Sensor defective signal	flashing LED and out-of-phase beep
Visual alarm	LED, red
Acoustic alarm	approx. 85 dB(A) at 1 m
Battery service life (with no alarms)	approx. 2 years (for type > 300 mAh)
Ingress protection	IP 20
Enclosure	plastic, colour RAL 9010
Dimensions	height 73 mm, diameter 80 mm
Weight	approx. 150 g
Area monitored	approx. 25 m ²
Mounting location	ceiling

Choice of location

- The temperature detector is mounted in the middle of the ceiling.
- Maximum ceiling height 4 m.
- Maximum area monitored 25 m², therefore install in every room and hallway and on each landing.
- Install in locations where smoke, steam and dust prevent the use of smoke detectors, eg. in kitchens or workshops.

GB

Unsuitable locations

- In the vicinity of ovens and cooking hobs.
- In locations where steam, direct sunlight or other sources of heat can raise the temperature of the ambient air excessively.
- Locations that do not comply with the ambient conditions specified in the technical data.

False alarms

Despite their spurious alarm logic circuitry, temperature detectors may under certain unfavourable circumstances activate a false alarm.

Please ensure that these conditions are not likely near the installation point.

Move the temperature detector to another location if it continues to set off false alarms.

Installation and putting into service

Install the temperature detector according to the following procedure:

- Remove the temperature detector (Fig. 1, B) from its base (A) by turning it anticlockwise.
- Mount the base on the ceiling using the fixing materials provided (see Fig. 2 for dimensions).
- Attach the 9 V rectangular battery to the connector (4) and insert it into the battery holder (1).
- Insert the temperature detector into the base, without using force, and turn it gently clockwise until it clicks into place.

Note: If no battery is fitted, the temperature detector will not click into place.

- Finally verify the good working order of the temperature detector by pressing its test button (3). If the temperature detector emits a warning beep, it is functioning correctly. If no beep is given, check the battery, or replace it with a new battery if necessary.

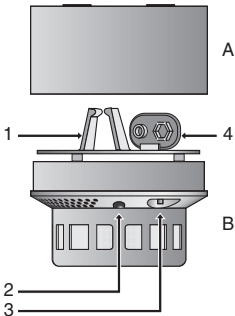


Fig. 1 Installation

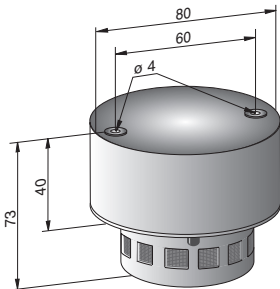


Fig. 2 Key dimensions

Operating and warning signals

The temperature detector measures the ambient temperature every 8 seconds. If the temperature suddenly rises to over 57 °C, the instrument then checks in the following three cycles whether the temperature is still over 57 °C. Following this, three more measurements with no intervening interval are carried out, and then an alarm is triggered.

When the sensing chamber has returned to normal room temperature following an alarm, the temperature detector automatically resets itself into a state of readiness within 30 seconds.

Signal	Significance
Loud alarm tone at intervals, red LED flashes	Local fire alarm
Brief beep tone at one-minute intervals, the red LED simultaneously flashing briefly (for up to about 30 days)	Battery low-power warning, the battery must be replaced
Brief beep tone at one-minute intervals, the red LED flashing out of phase	Temperature sensing system fault (replace temperature detector)
Red LED flashes briefly at intervals of about 40 seconds	Automatic self-test, normal operating condition

Safety instructions

- The loud alarm signal can damage hearing. We recommend that when you carry out the manual test, a minimum distance of 40 cm must be maintained between the temperature detector and your ear. Do not prolong the test for longer than 10 seconds.
- A warning light or a vibrating pillow must be installed for people with hearing defects. These can be activated by a temperature detector with a relay module or a radio transmitter module.
- Temperature detectors do not extinguish fires. If an alarm occurs, the source of the fire must be located and, if necessary, the fire brigade alerted (see “In the event of an alarm”).
- The temperature detector only works when the battery is in good working order and correctly installed. Rechargeable batteries or AC adapters must not be used, as they can disturb the functioning of the detector or cause its premature failure.
- The temperature detector only monitors a defined area in its vicinity and will not necessarily monitor another room or another floor (see also “Choice of location”). Therefore install a sufficient number of temperature detectors to ensure optimum protection.

- The temperature detector should be audible in the entire living area. If necessary, install additional sounders, e.g. a klaxon. It is possible that people under the influence of alcohol or drugs may not be woken up by the acoustic alarm.
- Smoke detectors can detect a fire in its initial phase sooner and more effectively. For this reason temperature detectors should only be installed in places where disturbing influences such as smoke, steam or dust (e.g. flour fines, chalk dust, etc.) are continually present and could cause false alarms with smoke detectors.
- Temperature detectors are no protection against the danger of smoke, and will not save people from death through suffocation or toxic fumes! Fatal concentrations of smoke could accumulate in a bedroom before the temperature detector can give an alarm!

Maintenance and care

To ensure proper functioning of the temperature detector, please pay attention to the following points:

- If the temperature detector emits a short beep at intervals of one minute and the LED flashes simultaneously, the battery must be replaced. Only use 9 V rectangular type IEC 6F22 batteries.

Caution!

- Do not use rechargeable batteries.
- Do not change the battery when the detector is in the alarm condition.

Monthly

- Press the test button:
 - If it emits the warning tone, the temperature detector is in good working order.
 - If the warning tone is not emitted, please check the battery. If this does not help, the temperature detector must be replaced by a new one.

Temperaturwächter
Temperature Detector
Détecteur de température

Montage- und Betriebsanleitung
Installation and operating instructions
Instructions pour le montage et l'utilisation



F

S'il vous plaît, lisez en entier ces instructions pour le montage et l'utilisation du détecteur de température avant de le mettre en service.

Table des matières

Caractéristiques du produit	32
Principes de fonctionnement	33
En cas d'alarme !	34
Données techniques	35
Emplacements de montage	36
Emplacements à éviter	36
Fausse alertes	37
Montage et mise en service	37
Signaux de fonctionnement et d'alarme	39
Remarques relatives à la sécurité	40
Entretien et maintenance	41



Caractéristiques du produit

- Détecteur de température fonctionnant à pile, pour détection rapide des incendies.
- Bouton pour contrôle manuel de fonctionnement et auto-test automatique.
- Signal d'alarme optique et acoustique (signal sonore de 85 db(A)).
- Signalisation de pile vide, de dysfonctionnement ou d'état de hors service par diode et signaux sonores courts.
- Montage simple sans pose de câble.
- Contrôle de pile ; s'il n'y a pas de pile dans le détecteur de température on ne peut pas le bloquer dans le socle.

Principes de fonctionnement

Le détecteur de température reconnaît et signale de façon précoce les incendies déclarés. Il réagit à une augmentation de la température ambiante. Dans le boîtier, un semi-conducteur réagit à la modification de la température. Celle-ci est enregistrée sous forme de modification de résistance, puis elle est convertie en donnée électronique qui déclenche le signal correspondant.



En cas d'alarme !

Prenez immédiatement les dispositions nécessaires afin de vous mettre en sécurité, ainsi que les autres personnes !

- Fermez si possible toutes les fenêtres et toutes les portes.
- Déplacez-vous aussi près que possible du sol (en rampant), afin de ne pas être exposé aux gaz d'incendie.
- Rendez-vous à l'extérieur, et contrôlez si tous les habitants ont quitté le logement, ou la maison.
- Dirigez les contre-mesures nécessaires (par ex. appel des pompiers).
- Pour la lutte contre les petits incendies l'eau convient généralement.
- Ne pas utiliser de l'eau en cas de feu de matière grasse, d'huile, ou d'appareils électriques. Dans ces cas, utiliser une couverture coupe-feu.
- Dans le doute, appelez toujours les pompiers, et indiquez votre adresse exacte, une description du feu ainsi qu'une indication concernant les blessés.
- Veillez à ce que les voies d'accès soient libres.

Données techniques

Principe de mesure	Modif. de la résistance du semi-conducteur, capteur de température
Seuil d'alarme	Augmentation de la température ambiante à plus de 57 °C
Tension d'alimentation	9 V, pile
Courant absorbé au repos	< 16 µA
Courant absorbé en cas d'alarme	env. 30 mA
Température ambiante de service	+5...+65 °C
Température de stockage	+5...+65 °C
Humidité ambiante	0...80% humidité rel., sans condensation
Type de pile recommandée	Pile bloc IEC 6F22, 9 V
Indication de pile morte	acoustique, 1 signal/mn, durant env. 30 jours
Indication de capteur défectueux	Clignotement de la LED et beep décalés
Indication individuelle	LED, rouge
Alarme acoustique	env. 85 dB(A) (à 1 m)
Durée de vie de la pile (sans alarme)	env. 2 ans (pour un type > 300 mAh)
Type de protection	IP 20
Boîtier	Plastique, couleur RAL 9010
Dimensions	Hauteur: 73 mm, Diamètre: 80 mm
Poids	env. 150 g
Surface couverte	env. 25 m ²
Lieu de montage	Plafond

Emplacements de montage

- Le détecteur de température doit être monté au plafond, au centre du local.
- Hauteur maximale du local : 4 m.
- Surface couverte max. 25 m², c'est-à-dire montage dans chaque pièce, dans chaque couloir, et à chaque étage.
- A monter là où le détecteur de fumée ne peut pas être installé à cause de la fumée, la vapeur, la poussière, par exemple cuisines, ateliers.

Emplacements à éviter

- Proximité des fours et des cuisinières
- Emplacements où il y a de la vapeur d'eau, un fort rayonnement solaire ou autres sources importantes de chaleur qui augmentent fortement la température ambiante.
- Emplacements qui ne correspondent pas aux conditions des données techniques.

Fausses alertes

Malgré un système anti-fausses alertes, les détecteurs de température peuvent, dans de mauvaises conditions, déclencher des fausses alertes.

Veuillez tenir compte de ces facteurs lors du choix de l'emplacement du détecteur. En cas des fausses alertes à répétition, changez le détecteur d'emplacement.

Montage et mise en service

Procédure d'installation du détecteur de température:

- Enlever le détecteur de température (fig. 1, B) de son socle (A) en le tournant vers la gauche.
- Monter le socle au plafond à l'aide du matériel de montage fourni (cotes : voir fig. 2)
- Connecter la pile 9 V à la prise (4) et la placer dans le support prévu à cet effet (1).
- Insérer le détecteur de température dans le socle sans forcer puis le tourner vers la droite jusqu'au déclic.

Attention ! : s'il n'y a pas de pile, il est impossible de bloquer le détecteur dans le socle.



- Enfin, contrôler le fonctionnement du détecteur de température à l'aide du bouton de contrôle (3). Si l'alarme sonore se déclenche, le détecteur de température fonctionne correctement. Si aucun signal sonore retentit, contrôler le branchement de pile, ou mettre une nouvelle pile.

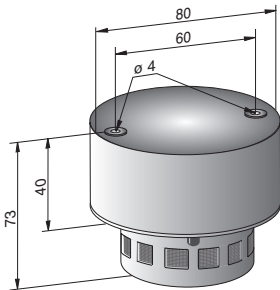
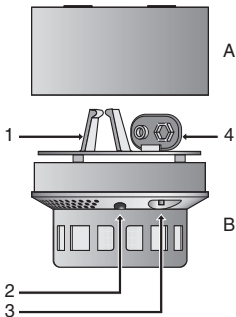


Fig. 1 Montage

Fig. 2 Dimensions

Signaux de fonctionnement et d'alarme

Le détecteur de température contrôle toutes les 8 secondes la température. Si la température dépasse 57 °C, alors le détecteur mesure lors des trois prochains cycles si la température est toujours encore au-dessus de 57 °C. Ensuite trois autres mesures d'affilées sont encore réalisées et après l'alarme est déclenchée.

Lorsque, suite à une alerte, le boîtier de mesure retourne à nouveau à température ambiante normale, le détecteur de température est à nouveau prêt à intervenir au bout de 30 s.

Signal	Signification
Fort signal sonore intermittent, diode rouge clignotante	Alarme d'incendie local
Signal sonore court toutes les minutes et clignotement bref de la diode rouge (durant environ 30 jours)	Signal de changement de pile, la pile doit être remplacée
Signal sonore court toutes les minutes et clignotement déphasé de la diode rouge	Problème de détection de température (remplacer le détecteur de température)
Court clignotement de la diode rouge à intervalles de 40 secondes environ	Auto-test, état de fonctionnement normal



Remarques relatives à la sécurité

- Le signal d'alarme est suffisamment fort pour provoquer des lésions auditives. Nous vous conseillons de respecter un espace minimum de 40 cm entre le détecteur de température et vous lors du test manuel et de ne pas laisser durer le test plus de 10 secondes.
- Lorsqu'une personne est sourde, il faut prévoir à son attention un voyant d'alarme ou un coussin à secousses : Ceux-ci peuvent être pilotés par le module relais ou le module à radio-transmission intégré dans le détecteur de température.
- Les détecteurs de température n'éteignent pas les incendies. En cas d'alarme, il convient de rechercher le foyer et d'alerter éventuellement les pompiers.
- Le détecteur de température ne fonctionne que si sa pile est opérationnelle et correctement installée; les piles rechargeables (accumulateurs) ou les alimentations ne doivent pas être utilisées car elles peuvent provoquer des anomalies de fonctionnement et une défaillance prématurée de l'appareil.
- Le détecteur de température ne surveille qu'une zone définie dans la périphérie du lieu de montage, et ne détecte pas forcément la température dans une autre pièce ou à un autre étage (voir aussi sélection des emplacements de montage). Il importe donc d'installer un nombre suffisant de détecteurs de température afin de garantir une protection optimale.



- Le détecteur de température doit être audible dans toute la partie habitée. Installez éventuellement des sources de signal complémentaires, par exemple une sirène. Les personnes sous l'effet d'alcool ou de stupéfiants ne seront pas forcément réveillées par le signal sonore.
- Les détecteurs de fumée détectent mieux et plus rapidement les feux couvants. Pour ces raisons, les détecteurs de température devraient être installés là où la fumée, la vapeur ou la poussière (par exemple : poussière de farine ou de chaux) provoqueraient des fausses alertes sur le détecteur de fumée.
- Les détecteurs de température ne signalent pas la présence de fumées, et ne protègent pas de la mort par asphyxie ou de l'intoxication par la fumée. Avant déclenchement de l'alarme, la chambre peut contenir des concentrations mortelles de fumées.

Entretien et maintenance

Afin de garantir le bon fonctionnement du détecteur de température, observez les points suivants :

Si le détecteur de température se manifeste à l'aide de brefs signaux sonores et de clignotements de la diode électroluminescente à intervalles d'une minute, il faut changer la pile. N'utilisez que des piles de 9 volts selon IEC 6F22.



Attention !

- N'utilisez pas d'accus.
- Ne changez pas la pile au moment de l'alarme.

Tous les mois

- Appuyez sur le bouton de contrôle :
 - Si le signal d'alarme retentit, le détecteur de température fonctionne correctement.
 - Si le signal d'alarme ne retentit pas, la pile doit être vérifiée et éventuellement la remplacée. Si le test reste négatif, le détecteur de température doit être remplacé.

